

Inhaltsverzeichnis

Literaturverzeichnis	21
Abkürzungsverzeichnis	23
Verfassungsvertrag der Europäischen Union	25
- in Fortführung des Vertrages von Lissabon -	
Teil I: Die Grundlagen	25
Teil II: Die Organe und die Arbeitsweise der Union	30
1. Abschnitt: Das Europäische Parlament – Gesetzgebung –	30
2. Abschnitt: Der Europäische Rat	36
3. Abschnitt: Die Europäische Kommission – Verwaltung –	43
4. Abschnitt: Der Europäische Gerichtshof	47
5. Abschnitt: Zusammenarbeit der Staaten und die Organe der Union	52
Teil III: Die Politik der Europäischen Union	54
1. Abschnitt: Außenpolitik	54
2. Abschnitt: Verteidigung	59
3. Abschnitt: Gemeinsamer Markt	66
4. Abschnitt: Konjunktur- und Währungspolitik	71
5. Abschnitt: Landwirtschaft	74
6. Abschnitt: Montanunion (Energie und Bergbau)	75
7. Abschnitt: Verkehr und Telekommunikation	77
8. Abschnitt: Arbeit und Soziales	79
9. Abschnitt: Umweltschutz	81
10. Abschnitt: Forschung und Technologie	83
11. Abschnitt: Euratom	84
12. Abschnitt: Finanzen	86
13. Abschnitt: Rechtspolitik und Innenpolitik	90
Teil IV: Die Entwicklung der Europäischen Union	95
1. Abschnitt: Überleitung des geltenden Rechts	95
2. Abschnitt: Übergangszeit	98
3. Abschnitt: Entwicklung des Verfassungsvertrages	101

Begründung des Entwurfs	103
– im kritischen Vergleich mit dem Vertrag von Lissabon –	
Einleitung und Übersicht	103
1. Der verfassungsrechtliche Kern des Lissaboner Vertrages und die Perspektive des europäischen Verfassungsrechts	103
2. Der Verfassungsvertrag im Verfassungsverbund mit den nationalen Verfassungen	104
3. Das Konzept eines Verfassungsvertrages der Europäischen Union	105
4. Geteilte Verfassung oder Verfassungsvertrag aus einem Guss?	109
5. Gliederung des Verfassungsvertrages	112
Erläuterungen zu Teil I	115
A Einleitung zu Teil I und Erläuterungen zu Art. 1	115
1. Das Fundament	115
2. Grundrechte als „Bestandteil des Verfassungsvertrages“	117
3. Die Grundlagen und Ziele der Europäischen Union	118
B Erläuterungen zu Art. 2	120
1. Geteilte Souveränität oder nur Teilung der Hoheitsrechte?	120
2. Zuständigkeitsvermutung zugunsten der Mitgliedstaaten	121
3. Achtung der Eigenständigkeit der Staaten	123
4. Gleichheit der Staaten vor dem Verfassungsvertrag	123
C Erläuterungen zu Art. 3	124
1. Horizontale und vertikale Kohärenz	124
2. Zusammenarbeit und Union im Staatenverbund	125
3. Europäische Union und „Union als Körperschaft“	127
4. Gemeinschaftliche Beratung und „offene Koordinierung“	129
5. Abstimmung – Gemeinsames Handeln – „verbindliche Zusammenarbeit“	131
6. Subsidiaritätsprinzip und Verhältnismäßigkeitsprinzip	132
7. Die Tätigkeit der „supranationalen“ Union	133
8. Die Rechtspersönlichkeit der Union, der einheitliche institutionelle Rahmen und der Synergieeffekt	134
D Erläuterungen zu Art. 4 Abs. 1 bis 4	136
1. Das System der Rechtsakte der Union	136
2. Empfehlungen	138
3. Richtlinien (Richtliniengesetze und Richtlinienverordnungen)	139

4. Unmittelbare geltende Gesetze und Verordnungen der Union	140
5. Mitentscheidung des Europäischen Parlaments und des Europäischen Rates	140
E Erläuterungen zu Art. 4 Abs. 5	141
1. Ergänzende Exekutiv-Funktionen der Union	141
2. Nur ergänzende Außen- und Verteidigungspolitik der Union?	142
F Erläuterungen zu Art. 5	143
1. Unionsbürgerschaft und Staatsbürgerschaft	143
2. Bürgerrechte in der Union	144
G Erläuterungen zu Art. 6	144
Gegenseitige Beistandspflicht der Staaten der Europäischen Union	144
H Erläuterung zu Art. 7 bis Art. 9	145
1. Die Zukunftsdynamik des Verfassungsvertrages	145
2. Die „immer engere Union“ und der <i>acquis communautaire</i>	146
3. Die unveränderlichen „Grundsätze“	147
4. Verfassungsausführende Gesetze	147
Erläuterungen zu Teil II	149
A Einleitung	149
1. „Spezifische Organe des Staatenverbundes?“	149
2. Die Organe der Union und die Zusammenarbeit der Staaten	150
Erläuterungen zu Abschnitt II 1: Das Europäische Parlament	151
A Einleitung und Erläuterungen zu den Art. 10 und 11	151
1. Stärkung und Dynamisierung des Parlaments	151
2. Die „Abgeordneten der Völker“ und die Gleichheit der Wahl	153
B Erläuterung zu den Art. 12, 13, 20 und 24	155
1. Die nationalen Parlamente und die Union	155
2. Das Europäische Parlament und die Zusammenarbeit der Staaten	157
C Erläuterungen zu den Art. 14 bis 17	158
Allgemeines Parlamentsrecht	158

D Erläuterungen zu den Art. 18 bis 24	159
1. Europäische „Gesetze“	159
2. Gesetzgebungsverfahren mit Parlament, Rat und Kommission	160
Erläuterungen zu Abschnitt II 2: Der Europäische Rat	161
A Einleitung	161
1. Reform des Europäischen Rates und des Ministerrates	161
2. „Parlamentarisierung“ des europäischen Rates und Bildung operativer Ausschüsse	164
B Erläuterung zu den Art. 25 bis 29	165
1. Mitgliederzahl und Stimmgewichte	165
2. „Qualifizierte Mehrheit“ und „besonders qualifizierte Mehrheit“	165
C Erläuterungen zu den Art. 30 bis 32	167
1. Die „Formationen“ des Europäischen Rates	167
2. Der Rat der Staats- und Regierungschefs und die Koordination der Ausschüsse	168
3. Der Präsident den Europäischen Rates	171
4. Vier operative Ausschüsse	173
D Erläuterungen zu den Art. 33	174
1. Verordnungen des Europäischen Rates und der Kommission	174
2. Direkte Ermächtigung des Europäischen Rates zu Verordnungen	176
3. Allgemeine Empfehlungen	176
E Erläuterungen zu Art. 34	176
Durchsetzung des europäischen Rechts gegenüber den Staaten	176
F Erläuterungen zu den Art. 35 und 36	178
1. Der Rat der Regionen	178
2. Weiterführung des Wirtschafts- und Sozialausschusses?	178
Erläuterungen zu Abschnitt II 3: Die Europäische Kommission	179
A Einleitung	179
1. Hüterin der Verträge und Exekutivorgan	179
2. Modifiziertes Initiativrecht	180

B Erläuterungen zu den Art. 37 bis 39	181
1. Wahl durch das Europäische Parlament	181
2. Einschaltung des Vermittlungsausschusses?	182
3. Kommissionsmitglieder aus allen Ländern?	183
C Erläuterungen zu den Art. 40	183
Führung der Kommission durch den Präsidenten und Geschäftsverteilung	183
D Erläuterung zu den Art. 41 bis 43	184
1. Grundsätzliche Zuständigkeit der Staaten für die Verwaltung	184
2. Grundsätzliche Zuständigkeit der Kommission für die Verwaltung der Union	184
3. Europäisches Verwaltungsrecht?	186
Erläuterung zu Abschnitt II 4: Der Europäische Gerichtshof	187
A Einleitung	187
Übernahme der Regelungen des Lissaboner Vertrages	187
B Erläuterungen zu den Art. 44, 47 und 48	188
1. Keine dezentralen „Unionsgerichte“	188
2. Entlastung des EuGH und des EuG	189
3. Verstärkter Rechtsschutz für das Parlament und den Rat der Regionen	189
4. Zuständigkeit des EuGH im Bereich der Zusammenarbeit der Staaten	189
5. Verfassungsbeschwerde?	190
6. Kompetenzgerichtshof?	191
C Erläuterungen zu den Art. 45 und 46	192
Berufung der Richter und Generalanwälte	192
D Erläuterungen zu den Art. 50 und 51	192
Satzung des EuGH und Vollzug gegenüber den Staaten	192
E Erläuterungen zu Art. 52	193
Internationale Rechtsprechung	193

Erläuterungen zu Abschnitt II 5: Die Organe der Union und die Zusammenarbeit der Staaten	194
A Einleitung	194
B Erläuterungen zu Art. 53 und 54	195
1. Verschiedene Arten der Zusammenarbeit der Staaten – verbindliche Zusammenarbeit	195
2. Unterschiedliche Beteiligung der Staaten an der Zusammenarbeit – verstärkte Zusammenarbeit	198
3. Vorrang der Zusammenarbeit oder Vorrang der Union?	199
4. Rechtsgrundsätze für die Zusammenarbeit	199
C Erläuterungen zu den Art. 55 bis 57	201
1. Verstärkte Zusammenarbeit der Staaten und „verstärkte Zuständigkeiten“ der Union	201
2. „Verschiedene Geschwindigkeiten, keine verschiedenen Gemeinschaften“	203
Erläuterungen zu Teil III: Die Politik der Europäischen Union	204
Einleitung	204
1. Kompetenzen und Politiken	204
2. Wirtschaftsgemeinschaft – politische Gemeinschaft	205
3. „Kompetenzkategorien“	206
4. Kompetenzkatalog?	209
5. Kompetenzen der „Länder“ in den Bundesstaaten	209
6. Kompetenzgerichtshof?	210
7. Gliederung des Teils III	210
8. Unterschiedliche Mitwirkung der Staaten und der Organe der Union in verschiedenen Fachbereichen des Teils III	211
Erläuterungen zu Abschnitt III 1: Außenpolitik	213
A Einleitung	213
B Erläuterungen zu den Art. 58 bis 61 VV	215
1. „Allgemeine Außenpolitik“ und „Spezielle Außenpolitik“	215
2. „Gemeinschaftliche Außenpolitik“ und verbindliche Zusammenarbeit	216

3.	Beteiligung der Union an der Zusammenarbeit und an der Finanzierung	219
4.	Verstärkte Zusammenarbeit	220
5.	Beteiligung des Europäischen Parlaments und der nationalen Parlamente	220
C	Erläuterungen zu den Art. 62-68	221
1.	Geltung des Völkerrechts	221
2.	Internationale Verträge der Union und der Staaten	222
3.	Gemeinsame Verhandlungen von Union und Staaten	223
4.	Gemeinsame Verträge der Staaten	223
D	Erläuterungen zu den Art. 78 bis 82	224
1.	Außenminister der EU	224
2.	Gemeinschaftliche Diplomatie	225
3.	Zusammenarbeit des konsularischen Dienstes	226
E	Erläuterungen zu Art. 71	226
	Handelsembargo	226
	Erläuterungen zu Abschnitt III 2: Verteidigung	227
A	Einleitung	227
1.	Die militärische Souveränität der Staaten und die “verbindliche Zusammenarbeit“ der Staaten	227
2.	EU, USA- und NATO	228
3.	Abrüstung	228
B	Erläuterungen zu den Art. 72 bis 74	229
1.	Zusammenarbeit der Staaten und Unterstützung durch die Union	229
2.	Verbindliche und verstärkte Zusammenarbeit und Finanzierung	230
3.	Militärische Bekämpfung des Terrors	231
4.	Kontrolle durch das Europäische Parlament und die nationale Parlamente	231
C	Erläuterungen zu den Art. 86 und 87	232
	Abrüstung und Waffenembargo	232
D	Erläuterungen zu den Art. 75 und 76	233
	Europäischer Schutzbereich	233

E Erläuterungen zu den Art. 77 bis 78	234
1. Koordinierung der Verteidigung durch den Verteidigungsrat	234
2. Führung der Streitkräfte	234
3. Das Euro-Korps	236
4. Einsätze außerhalb Europas	237
5. „Duplizität“ mit der NATO?	237
F Erläuterung zu den Art. 79 bis 81	238
1. Abstimmung der Rüstungspolitik	238
2. Lastenverteilung in der Nato und Finanzierung der Verteidigung	239
Erläuterungen zu Abschnitt III 3: Gemeinsamer Markt	239
A Einleitung und Erläuterungen zu den Art. 82 bis 84	239
1. Europäische Wirtschaftsgemeinschaft	239
2. Verwirklichung des Binnenmarktes und der Wirtschafts- Währungsunion	240
3. Marktwirtschaft	241
B Erläuterungen zu Art. 85	241
1. Der Kern der Gesetzgebung der Union	241
2. Der Gesetzgebungskatalog	243
3. Europäisches Wettbewerbsrecht	244
4. Angleichung der Rechtsvorschriften	245
5. Harmonisierung des Steuerrechts	245
6. Gesetze und Verordnungen zum Binnenmarkt	246
C Erläuterungen zu den Art. 86 und 87	247
1. Vorbehalte für die Staaten	247
2. Grenzüberschreitende Wirtschaft	247
3. Ausnahmen für die Daseinsvorsorge?	248
4. Gegenseitige Anerkennung	248
D Erläuterungen zu den Art. 88 bis 90	249
Regionale Wirtschaftsförderung	249
E Erläuterungen zu den Art. 91 bis 93	250
1. Ausschließliche Zuständigkeit der Union für den Außenhandel	250
2. Handelsembargo	251
3. Assoziierungsverträge	251
4. Entwicklungshilfe	252

Erläuterungen zu Abschnitt III 4: Konjunktur- und Währungspolitik	252
A Einleitung	252
B Erläuterungen zu den Art. 94 bis 96	253
1. Die Ziele der europäischen Konjunktur- und Währungspolitik	253
2. Abstimmungspflichten zur Konjunktur- und Währungspolitik im EURO-Gebiet	254
3. Konjunktur- und Währungspolitik der EU außerhalb des EURO-Gebiets	256
C Erläuterungen zu Art. 97 und 98	257
1. Unabhängige Notenbank	257
2. Sicherung der Stabilität und der Beschäftigung	258
Erläuterungen zu Abschnitt III 5: Landwirtschaft	260
A Einleitung und Erläuterungen zu den Art. 99 und 101	260
1. Gemeinsamer Markt und Landwirtschaft	260
2. Ziele der europäischen Agrarpolitik	261
3. Landwirtschaftlicher „Binnenmarkt“ und Außenhandel	261
B Erläuterungen zu den Art. 100 und 102	262
1. Landwirtschaftliche Marktordnung als <i>acquis communautaire</i>	262
2. Öffnung zu einem freien Markt	263
C Erläuterungen zu Art. 117	263
1. Agrar-Strukturpolitik: Förderung landwirtschaftlicher und nichtlandwirtschaftlicher Betriebe	263
2. Produktionsflächen und Naturflächen	264
Erläuterungen zu Abschnitt III 6: Montanunion (Bergbau und Energie)	264
A Einleitung	264
B Erläuterungen zu den Art. 104 bis 106	266
1. Marktöffnung in der Energiewirtschaft	266
2. Transeuropäische Netze	266

C Erläuterungen zu den Art. 107 und 108	267
1. „Konversions“-Förderung im Bereich der früheren Montanunion	267
2. Meeresbergbau	268
Erläuterungen zu Abschnitt III 7: Verkehr und Telekommunikation	268
A Einleitung	268
B Erläuterungen zu den Art. 109 bis 111	269
1. Wettbewerb im innerstaatlichen und im zwischenstaatlichen Verkehr	269
2. Verbesserung der wichtigsten Verkehrsverbindungen	270
3. See- und Luftverkehr	271
4. Empfehlungen für das Verkehrsordnungsrecht	271
C Erläuterungen zu Art. 112	272
1. Funk- und Satellitenverkehr	272
2. Rundfunkfreiheit der Staaten	272
Erläuterungen zu Abschnitt III 8: Arbeit und Soziales	272
A Einleitung	272
B Erläuterungen zu den Art. 113-116	273
1. Zusammenarbeit und Mindestregelungen	273
2. Gleichberechtigung von Mann und Frau	274
3. Freizügigkeit und Schutz der Arbeitnehmer	275
4. Harmonisierung der Berufsbildung und der Berufszugänge	276
C Erläuterung zu Art. 117	276
1. Konjunkturelle und strukturelle Beschäftigungspolitik	276
2. Beschäftigungshilfen	277
Erläuterungen zu Abschnitt III 9: Umweltpolitik	277
A Einleitung und Erläuterung zu Art. 118	277
1. Umweltschutz und gemeinsamer Markt	277
2. Subsidiaritätsprinzip: Vom lokalen Biotop bis zur Erdatmosphäre	278

B Erläuterungen zu den Art. 119 und 120	280
1. Schutz vor grenzüberschreitenden Immissionen und Gefährdungen	280
2. Erhaltung der natürlichen Umwelt	281
C Erläuterungen zu den Art. 121 und 122	282
Operative Zusammenarbeit	282
D Erläuterungen den Art. 123	282
Internationaler Umweltschutz	282
Erläuterungen zu Abschnitt III 10: Forschung und Technologie	283
A Einleitung	283
B Erläuterungen zu Art. 124	284
1. Subsidiaritätsprinzip – Forschung in den Staaten, in Europa und in der Welt	284
2. Unternehmensforschung – Grundlagenforschung	284
C Erläuterungen zu den Art. 125 und 126	285
1. Eingriffe in das menschliche Leben	285
2. Konsequenzen für das Gesundheitswesen	285
D Erläuterung zu Art. 127	286
Zukunftskompetenzen	286
Erläuterungen zum Abschnitt III 11: Euratom	286
A Einleitung	286
B Erläuterungen zu den Art. 128 bis 131	286
Hauptelemente Euratomvertrages	286
C Erläuterungen zu Art. 131	287
Grenzen und Möglichkeiten der Kernenergie	287

Erläuterungen zu Abschnitt III 12: Finanzen	288
A Einleitung	288
B Erläuterungen zu Art. 132	289
1. Das System der „Eigenmittel“	289
2. Eigene Steuern der Union?	290
3. Finanznotstand der Union?	291
C Erläuterungen zu den Art. 133 bis 135	292
1. Stabilität und Nachhaltigkeit	292
2. Die Haushaltsgesetze der Union und die Fonds	293
3. Nothaushalt	294
D Erläuterung zu Art. 136	294
Kreditfinanzierung	294
E Erläuterungen zu den Art. 137 bis 139	295
Haushaltsordnung	295
F Erläuterungen zu Art. 140	296
1. Das Subventionsrecht der Union	296
2. Besondere Befugnisse der Kommission im Finanzbereich	297
3. Kein allgemeiner Finanzausgleich	297
Erläuterungen zu Abschnitt III 13: Rechtspolitik und Innenpolitik	298
A Einleitung und Erläuterungen zu den Art. 141 und 142	298
1. Zunehmende Bedeutung der Innen- und Rechtspolitik	298
2. Verzahnung des EU-Vertrages und des EG-Vertrages	299
3. Zusammenarbeit der Staaten – Entwicklung der Gesetzgebung der Union	300
B Erläuterungen zu den Art. 143 bis 145	302
1. Harmonisierung des europäischen Zivilrechts und Verwaltungsrechts	302
2. Mindestharmonisierung des Strafrechts der Staaten	303
3. Asyl – Flüchtlinge – Grenzüberschreitender Personenverkehr	304

C Erläuterungen zu den Art. 146 bis 150	305
1. Operative Zusammenarbeit der Polizei und der Justiz – Europol und Eurojust	305
2. Das Euro-Grenz-Korps	306
D Erläuterungen zu den Art. 142 bis 142 b	307
Gesetze, Finanzierung und internationale Absicherung	307
E Erläuterungen zu den Art. 153 und 154	308
Gemeinsame europäische Kultur und allgemeiner europäischer Austausch	308
Erläuterungen zu Teil IV: Die Entwicklung der Europäischen Union	309
Einleitung	309
Erläuterungen zu Abschnitt IV 1: Überleitung des geltenden Rechts	310
A Einleitung und Erläuterung zu den Art. 155	310
B Erläuterungen zu Art. 156	310
1. Fortführung des bisherigen Rechts als Gesetze und Verordnungen der Union	310
2. Berücksichtigung der modifizierten Kompetenzordnung des Verfassungsvertrages	312
C Erläuterungen zu den Art. 157 bis 159	314
1. Westeuropäische Union	314
2. Weitergelten von Geschäftsordnungen und Satzungen	314
3. Überleitung der Finanzordnung der EG	314
Erläuterungen zu Abschnitt IV 2: Übergangszeit	314
A Einleitung und Erläuterung zu Art. 160	314
B Erläuterungen zu den Art. 161 bis 171	315
1. Übergangsregelungen zu den Organen und zur Gesetzgebung	315
2. Zukunftskompetenzen	316

Erläuterungen zu Abschnitt IV 3: Entwicklung des Verfassungsvertrages	316
A Einleitung und Erläuterung zu Art. 172	316
Änderungsverträge	316
B Erläuterungen zu Art. 173 und 174	317
1. Verfassungskonvent	317
2. Verfassungsausführende Gesetze – Verfassungsändernde Gesetze?- Austritt aus der EU?	318
3. Aufnahme weiterer europäischer Staaten	319
Stichwortverzeichnis	321